



Presse-Information
ABB FIA Formula E Championship
23. November 2019

BMW i Andretti Motorsport triumphiert in Diriyah – Alexander Sims feiert seinen ersten Sieg.

- **Alexander Sims feiert ersten Formel-E-Sieg seiner Karriere.**
- **Saisonübergreifend dritte Formel-E-Poleposition für Sims in Folge.**
- **Maximilian Günther verliert durch nachträgliche Zeitstrafe den zweiten Platz.**

München. Zwei Polepositions und ein Sieg: Mit dieser fantastischen Bilanz hat BMW i Andretti Motorsport Fahrer Alexander Sims (GBR) den Saisonauftakt der ABB FIA Formula E Championship in Diriyah (KSA) abgeschlossen. Im zweiten Rennen am Samstag feierte Sims von Startplatz eins einen souveränen Sieg – den ersten in seiner Formel-E-Karriere. Mit 35 Punkten übernahm Sims zudem die Führung in der Fahrerwertung. Maximilian Günther (GER) zeigte von Startplatz neun eine grandiose Aufholjagd und beendete das Rennen als Zweiter. Durch eine nachträgliche Zeitstrafe fiel er jedoch auf Position elf zurück.

Günther hatte am Ende einer Safety-Car-Phase zu früh zwei seiner Konkurrenten überholt. Dafür wurde er nach Rennende und Podiums-Zeremonie mit einer 24-Sekunden-Strafe belegt und blieb damit ohne Punkte. In der Teamwertung belegt BMW i Andretti Motorsport mit 35 Zählern den dritten Rang.

Reaktionen nach Rennen 2 des Diriyah E-Prix:

Jens Marquardt (BMW Group Motorsport Direktor):

„Was für ein Rennen für BMW i Andretti Motorsport, was für ein Sieg für Alexander Sims. Nach der Poleposition am Samstag wussten wir, dass unser BMW iFE.20 sowie unsere Fahrer zum Start von Saison 6 absolut konkurrenzfähig sind. Dass dann jedoch eine weitere Poleposition und unser zweiter Sieg in der Formel E folgen würden, damit war nicht zu rechnen. Glückwunsch an Alexander und jeden einzelnen bei BMW i Andretti Motorsport sowie bei BMW i, in der Antriebsabteilung und bei BMW Motorsport in München – eine großartige Teamleistung. Gratulation auch an





Maximilian Günther, der trotz der Strafe stolz auf seine Leistung sein kann. Er ist ein blitzsauberes Rennen gefahren, hat dann nur leider etwas zu früh überholt. Nach den Erfahrungen aus der Vorsaison wissen wir, dass es nun vor allem darum geht, unsere Leistung auch in den kommenden Rennen zu bestätigen. Aber heute war ich einfach nur stolz, als ich die Performance unseres Teams aus der Ferne in Fuji verfolgt habe. Die Formel E ist bei uns ein TechLab für die BMW Group. Dieser Doppelerfolg zeigt, wie gut wir hier unterwegs sind – auf und auch neben der Strecke.“

Roger Griffiths (Teamchef BMW i Andretti Motorsport, Teamwertung: 3. Platz):

„Das ist ein fantastischer Erfolg für uns alle, denn wir haben eine herausragende Teamleistung vollbracht – vor allem nach der Enttäuschung, die wir nach dem gestrigen Rennen empfunden haben. Alexander hat offensichtlich gut geschlafen und ist als Gewinner aufgewacht. Er hat sich hervorragend an die veränderten Bedingungen mit mehr Grip auf der Strecke angepasst. Er ist ein sehr kluges Rennen gefahren, und das Team hat taktisch alles richtig gemacht. Trotz der nachträglichen Strafe auch ein großes Kompliment an Maximilian, der vor allem defensiv ein fantastisches Rennen gefahren ist. Es ist toll, wie er Lucas di Grassi trotz Attack Mode hinter sich gehalten hat. Er ist noch sehr jung, und seine Zeit als Rennsieger in der Formel E wird sicher noch kommen.“

Alexander Sims (#27 BMW iFE.20, Qualifying-Ergebnis: 1. Platz, Rennergebnis: 1. Platz, Punkte: 35, Fahrerwertung: 1. Platz):

„Das Gefühl, als ich die Ziellinie überquert habe, war unbeschreiblich. Das war ein großartiger Tag. Wir hatten heute ein problemloses Rennen, und der BMW iFE.20 hat sich wirklich fantastisch angefühlt. Wir haben unsere Lehren aus den Problemen, die wir gestern noch hatten, gezogen. Vielen Dank an das Team, das gemeinsam mit mir in der vergangenen Saison durch schwere Zeiten gegangen ist. Wir wussten nach den Tests, dass wir ein starkes Auto haben, aber dass es hier in Diriyah so gut laufen würde, damit hätten wir niemals gerechnet. So etwas kann man in einer so hart umkämpften Rennserie nicht planen.“

Maximilian Günther (#28 BMW iFE.20, Qualifying-Ergebnis: 9. Platz, Rennergebnis: 11. Platz, Punkte: 0, Fahrerwertung: 18. Platz):

„Es ist natürlich bitter, im Nachhinein so eine Strafe zu bekommen. Die Situation beim Restart nach der Safety-Car-Phase war unübersichtlich, und es ging hektisch zu. Stoffel Vandoorne hat sich offenbar kurzfristig entschieden, in die Attack Zone zu





fahren. Dabei habe ich ihn leicht berührt und meine Front beschädigt. Außerdem war ich dann schon neben ihm, und es gab aus meiner Sicht eigentlich kein Zurück mehr. Die Aktion war unglücklich, und ich habe gehofft, dass es okay war. Die Rennkommissare haben das anders gesehen. Diese Entscheidung muss ich so akzeptieren. Was bleibt, ist das Bewusstsein, dass ich ein starkes Rennen gefahren bin und den Speed habe, um aufs Podium zu kommen. Darauf werde ich im weiteren Saisonverlauf aufbauen. Herzlichen Glückwunsch an Alexander zum Sieg. Das ist auch ein riesiger Erfolg für das Team. Vielen Dank an alle, die diese starke Performance möglich gemacht haben – sowohl hier an der Strecke als auch bei BMW in München.“

Die BMW i Sicherheitsfahrzeuge.

BMW i ist als „Official Vehicle Partner“ seit der ersten Stunde in der ABB FIA Formula E Championship dabei und stellt auch in Saison 6 die Safety-Car-Flotte. An der Spitze stehen zwei Safety Cars: das speziell für den Renneinsatz modifizierte BMW i8 Roadster Safety Car (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,5 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 46 g/km)* sowie das weiterhin eingesetzte BMW i8 Coupé Safety Car (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 1,8 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,0 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 42 g/km)*. Außerdem gehören der BMW i3s (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,3 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km)* als „Race Director Car“ und der BMW 530e (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,2-2,1 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 13,6-13,3 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 49-47 g/km)* in seiner Funktion als „Medical Car“ zur BMW i Fahrzeugflotte für die ABB FIA Formula E Championship.

Pressekontakt.

Matthias Schepke
Pressesprecher BMW i Motorsport
Tel.: +49 (0)151 – 601 90 450
E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Ingo Lehbrink
Pressesprecher BMW Group Motorsport
Tel.: +49 (0)176 – 203 40 224
E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Benjamin Titz

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation

Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88

E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung. Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.
Stand 06.12.2018

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.



Julius Bär



harman/kardon
HARMAN



Motorsport

